

TV Mainzlar

Die Geschichte der Tischtennisabteilung des TV Mainzlar

Bereits im Jahre 1950 wurde in einer Vorstandssitzung über ein durchgeführtes Tischtennisturnier im Saal „Zur Linde“ berichtet. Allerdings war man zu dieser Zeit noch kein Mitglied im Hessischen Tischtennis-Verband. Ab 1951 finden im Saal der Gaststätte „Zum Adler“ wieder Trainingsstunden für Jugendliche und Aktive statt.

Am 19. Juni 1969 findet die Gründungsversammlung der zu gründenden Tischtennisabteilung statt. Als Abteilungsleiter wird Udo Rinck und als Jugendwart Armin Jäger gewählt. Die Übungsstunden werden im Saalbau Müller abgehalten. An der Verbandsrunde nehmen zwei Senioren- und eine Jugendmannschaft teil. Zuschüsse des Landessportbundes, des Kreises und der Gemeinde erleichtern den Beginn der Abteilung. An den alljährlich stattfindenden Ortssporttagen trägt die Abteilung ihre Vereinsmeisterschaften aus. Im Jahre 1977 nehmen zum Beispiel 35 Personen an dem Tischtennisturnier teil. 1978 sind es bereits 50 Personen die in der neu erbauten Stadthalle von Staufenberg an diesem Turnier teilnehmen. In der Generalversammlung 1982 wird ausdrücklich auf gute Breitenarbeit hingewiesen. 1983 wird Siegbert Heine Trainer der Abteilung und ein sportlicher Aufstieg ist feststellbar.

Am 08.09.1984 wird das 15-jährige Bestehen der Tischtennisabteilung des TV Mainzlar in würdigen Rahmen im Sportheim gefeiert.

Am 17.02.1995 werden in der Generalversammlung des TV die Tischtennisspieler Klaus Hermann und Achim Moos mit der goldenen und Hans Jürgen Bauer und Horst Schmidt mit der silbernen Spielernadel des Hessischen Tischtennis-Verbandes ausgezeichnet.

Am 07.01.1998 verstirbt Abteilungsleiter Hans Jürgen Bauer leider viel zu früh. Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in den Reihen des TV Mainzlar. Auf der Generalversammlung am 14.03.1998 weist der Abteilungsleiter Bernd Hels darauf hin, dass die geringe Trainingsbeteiligung und der Tod von Hans Jürgen Bauer dazu führen werden, dass die Abteilung nach der Spielrunde aufgelöst wird.

Am 12.03.1999 wird auf der Generalversammlung bekannt gegeben, dass sich die Tischtennisabteilung nach 30 Jahren aufgelöst hat. Die verbliebenen Spieler haben sich dem Nachbarverein SV Staufenberg angeschlossen.

Karl Friedrich Zecher hat sich die Arbeit gemacht, anlässlich des 100-jährigen Bestehens des TV Mainzlar, den Werdegang der Tischtennis-Abteilung bis zu ihrem bitteren Ende zu dokumentieren. Hierzu möchte ich mich bei ihm herzlichst bedanken.

Volker Berg

Tischtennis beim TV 1905 Mainzlar aufgezeichnet von Karl Friedrich Zecher

- 03.02.1950 In der Vorstandssitzung wird über ein durchgeführtes Tischtennisturnier berichtet, Austragungsstätte Saal „Zur Linde“
- 19.04.1951 In der Vorstandssitzung steht: Nachdem die Fa. Reisert den Saal der Gaststätte „Zum Adler“ Müller wieder geräumt hat, finden die Trainingsstunden für Jugendliche dienstags und für Aktive mittwochs statt.
- 17.02.1967 Lt. Vorstandsprotokoll wird Udo Rinck für die zu gründende Tischtennisabteilung als kommissarischer Leiter nominiert
- 19.06.1969 Gründungsversammlung. Abteilungsleiter wird Udo Rinck, Jugendwart Armin Jäger, die Übungsstunden werden im Saalbau Müller abgehalten.
- 03.09.1969 In der Vorstandssitzung wird gemeldet, daß 2 Senioren- und 1 Jugendmannschaft an der Verbandsrunde teilnehmen.
- 11.12.1969 Ein Zuschuß von DM 800,00 vom Landessportbund, dem Kreis und der Gemeinde für die Gründung der Abteilung wird bekannt gegeben.
- 06.09.1970 An den alljährlich stattfindenden Ortssporttagen trägt die Abteilung ihre internen Vereinsmeisterschaften aus.
- 19.08.1977 An dem Ortssporttag-Tischtennisturnier nehmen 35 Personen teil.
- 25.08.1978 Das anlässlich der Ortssporttage stattfindende Tischtennisturnier wird zum ersten Male in der neu erbauten Stadthalle Staufenberg ausgetragen und es nehmen 50 Personen teil.
- 27.03.1982 In der Generalversammlung wird ausdrücklich auf gute Breitenarbeit hingewiesen.
- 20.06.1983 Siegbert Heine wird Trainer in der Abteilung, ein sportlicher Aufstieg ist festzustellen.
- 08.09.1984 15 Jahre Tischtennisabteilung wird im Sportheim gefeiert
- 17.02.1995 In der Generalversammlung des TV werden die Tischtennispieler Klaus Hermann u. Achim Moos mit der goldenen und Hans Jürgen Bauer u. Horst Schmidt mit der silbernen Spielernadel des Hess. Tischtennisverbandes ausgezeichnet.
- 07.01.1998 Hans Jürgen Bauer, Abteilungsleiter, verstirbt all zu früh.
- 14.03.1998 Auf der Generalversammlung schreibt der letzte Abteilungsleiter Bernd Hels: Die geringe Trainingsbeteiligung und der Tod von H. J. Bauer werden dazu führen, daß die Abteilung nach dieser Spielrunde aufgelöst wird.
- 12.03.1999 Auf der Generalversammlung wird die Auflösung der Abteilung bekannt gegeben und die verbliebenen Aktiven sich dem Nachbarverein, dem SV Staufenberg, angeschlossen haben.

18/11. 2004 *feld*

Die Tischtennisabteilung

Die von Udo Rink am 31. Juli 1969 gegründete Abteilung erlebte in den Jahren 1983 – 1995 mit diversen Klassen- und Pokalmeisterschaften unter Trainer Heine sowie den jährlichen Staufberger Stadtmeisterschaften ihren sportlichen Höhepunkt. 1998/1999 löste sich die Abteilung auf und die restlichen Spieler wechselten in die Abteilung des Nachbarvereins SV Staufenberg.

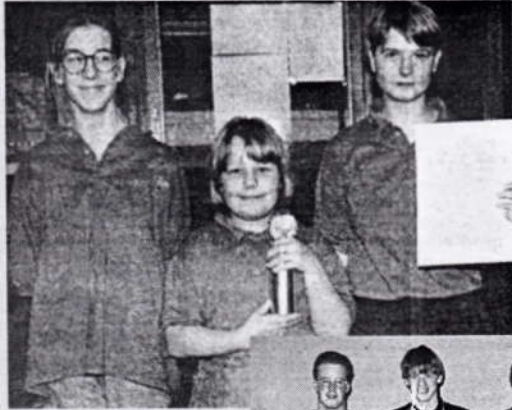
Mainzlar und W.-Steinberg verteidigten Pokale

8 12 96
Fischer

TISCHTENNIS: Nachwuchs ermittelte Cupsieger – 41 von 42 Teams am Start – Acht Sieger in acht Wettbewerben

(ra) Die Kreis-Endrangliste vor einer Woche deutete es bereits an, die Kreispokal-Endspiele am Wochenende in W.-Steinberg bestätigten die Entwicklung. Der heimische Tischtennis-Nachwuchs verfügt derzeit über eine ungemein breite Spitze. In acht Wettbewerben der Jugend und Schüler gab es diesmal acht verschiedene Siegerteams, vor acht Tagen in den Einzelkonkurrenzen waren auch nur ganz wenige Doppel- oder Dreifach-

sieger zu notieren gewesen. Ob dies für oder gegen die Leistungsstärke der bliesigen Youngster spricht, immerhin dominierte in der Vergangenheit der eine oder andere Klub gleich mit mehreren Titelgewinnen, wird sich allerdings erst in den weiterführenden Wettbewerben zeigen, wenn es gilt, sich mit der Bezirks- und Hessenkonkurrenz sowohl in den Einzel als auch mit der Mannschaft zu messen.

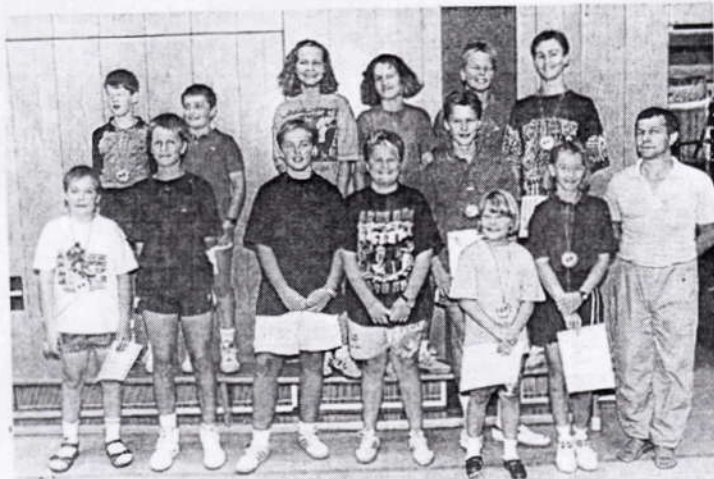


| TISCHTENNIS-VEREINSMEISTER | | |
|----------------------------|----------------|-------------------|
| Schüler /w/ Jugend | Schüler/Jugend | Herren |
| 1969 | Moos,Wolfgang | Donnerstag,Jochen |
| 1970 | | Jäger,Armin |
| 1971 | Moos,Roswitha | Jäger,Armin |
| 1972 | MOOS BARBARA | JÄGER ARMIN |
| 1973 | | |
| 1974 | | |

Dienstag, 3. September 1991

KREIS GIESSEN

Nummer 204 - Seite 28



Die dritten Stadtmeisterschaften im Tischtennis, für die Bürgermeister Horst Münch die Schirmherrschaft übernommen hatte, wurden am Wochenende in der Staufberger Stadthalle ausgetragen. Neben dem ausrichtenden TV 05 Mainzlar nahmen Sportler des SV Staufenberg und des TSV 05 Treis teil. Zur Beteiligung eingeladen waren auch Hobby-Tischtennisspieler. Am Samstag trugen die Jugendlichen und die Schüler ihre Wettkämpfe aus. Dabei gab es folgende Platzierungen: Jugend: 1. Yvonne Ehrmig, 2. Anke Hettche, 3. Jessica Nuhn, 4. Bianca Hack sowie 1. Steffen Vogel, 2. Alexander Spuck, 3. Jens Müller, 4. Michael



Karger: Schüler: 1. Nicole Wurst, 2. Andrea Hells sowie 1. Tim Happel, 2. Sebastian Weigel, 3. Matthias Wagner, 4. Max Richter, Bernd Hells (Bild links, rechts), TT-Abteilungsleiter des TV Mainzlar, überreichte die Urkunden und Pokale. - Nach dem Wettbewerb der Damen und Herren standen am Sonntag abend folgende Platzierungen fest: 1. Nicole Michel, 2. Nina Schäfer, 3. Sabine Mengel, 4. Martina Mengel; 1. Wilfried Kießig, 2. Ulrich Schmidt, 3. Bernd Hells, 4. Gerhard Linker (C-Klasse Herren); 1. Manfred Trebbin, 2. Hubertus Reiner, 3. Herbert Wiethe, 4. Michael Kunze (B-Klasse Herren). Bild rechts: Bernd Hells vom TV Mainzlar und Rolf Vogel vom TSV Treis übergaben die Pokale und Urkunden. (av/Fotos: av)